



Bundeskanzleramt  
Ballhausplatz 2  
1014 Wien

Bearbeiter/in: Dr. Andrea Ebner-Vogl  
Tel.: +43 (316) 877-2913  
Fax: +43 (316) 877-4395  
E-Mail: [verfassungsdienst@stmk.gv.at](mailto:verfassungsdienst@stmk.gv.at)

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: ABT03VD-9620/2012-65

Graz, am 13.07.2021

Ggst.: Gesetz vom 6. Juli 2021, mit dem das Landes- und Gemeinde-  
Verwaltungsabgabengesetz 1968 geändert wird

Der Landtag Steiermark hat am 6. Juli 2021 ein Gesetz, mit dem das Landes- und Gemeinde-  
Verwaltungsabgabengesetz 1968 geändert wird, beschlossen.

Der gegenständliche Gesetzesbeschluss sieht die Vorschreibung von Abgaben im Sinne des § 9 F-VG  
vor. Daher wird im Sinne der genannten Bestimmung eine Ausfertigung des Gesetzesbeschlusses  
übermittelt. Die Gesetzesmaterialien sind auf dem [Landtagsserver](#) abrufbar (XVII. GPSiLT EZ 1479).

Für den Landeshauptmann  
Die Fachabteilungsleiterin

Mag.Dr. Waltraud Bauer-Dorner  
(elektronisch gefertigt)

### ***1 Gesetzesbeschluss***

**Gesetz vom 6. Juli 2021, mit dem das Landes- und Gemeinde-Verwaltungsabgabengesetz 1968 geändert wird**

Der Landtag Steiermark hat beschlossen:

Das Landes- und Gemeinde-Verwaltungsabgabengesetz 1968, LGBl. Nr. 145/1969, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 35/2020, wird wie folgt geändert:

*1. § 1 Abs. 5a lautet:*

„(5a) Ebenso sind von der Entrichtung von Landesverwaltungsabgaben befreit:

1. die Ausstellung des Staatsbürgerschaftsnachweises für Kinder innerhalb von zwei Jahren nach der Geburt und alle damit im Zusammenhang stehenden Amtshandlungen;
2. Bescheide über den Erwerb der Staatsbürgerschaft durch Anzeige (§ 57, § 58c und § 59 des Staatsbürgerschaftsgesetzes 1985).“

*2. Dem § 12 wird folgender Abs. 13 angefügt:*

„(13) In der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. [...] tritt § 1 Abs. 5a mit 1. Jänner 2021 in Kraft.“